



**FREIHEITLICHE ARBEITNEHMER**  
**LANDESGRUPPE SALZBURG**  
**ArbeiterKammerFraktion**

## **ANTRAG**

der Fraktion Freiheitlicher Arbeitnehmer in der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Salzburg, vorgelegt in der 3.Vollversammlung am 07.November 2014 betreffend

### **Gegen CETA und TTIP Diktatur**

Das erste Freihandelsabkommen zwischen Europa und Kanada – CETA ist in seinen Verhandlungen abgeschlossen und steht vor dem Abschluss durch den Rat, der EU und bei einem gemischten Abkommen auch durch alle nationalen Parlamente.

Das nächste Abkommen mit den USA - TTIP steht noch in Diskussion. CETA ist nur geringfügig anders. Sollte es angenommen werden, so können die Konzerne über die Hintertür Kanadas (Konzernniederlassungen) nach Europa und dieses bei „Benachteiligung“ klagen und sich schadlos halten. Was die totale Diktatur Europas sowie eine Schlechterstellung in vielen Arbeitnehmerbelangen (Absenkungen im Bereich der Sozial-, Arbeits- und Sicherheitsstandards sowie negative Auswirkungen auf den Verbraucher- und Naturschutz für die Menschen drohen) bedeuten wird. Die privaten Profitinteressen würden dem Verbraucherinteresse übergeordnet und die Souveränität der europäischen Staaten ausgehebelt.

Beide Verträge wurden hinter verschlossenen Türen ausverhandelt und sollten der Bevölkerung nicht zur Kenntnis gebracht werden. Man hofft dass die Knebelpassagen, komplizierte juristische Vertragsinhalte und das Kleingedruckte in den Verträgen in der kurzen Zeit der Vorlage nicht erkannt werden.

Dieses Abkommen umfasst neben den Bereichen Warenhandel, Industrie und Landwirtschaft, Dienstleistungen, Lebensmittelsicherheit, öffentliche Beschaffung, Nachhaltigkeit, Schutz der geistigen Eigentumsrechte/IPR, Regulierungsautonomie und regulatorische Kooperation auch den sogenannten Investitionsschutz (ISDS), der mehr als bedenklich ist.

## **ANTRAG**

Die Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Salzburg beschließt, sich dafür einzusetzen, dass die Interessen Österreichs gegen die Gefahren der Positionen und Diktatur, die von den Verträgen CETA und TTIP ausgehen, gewahrt werden und die Verträge daher abgelehnt werden.

Salzburg, 23.10.2014

Für die FA- Fraktion  
FO Trattnig Herbert

